

Förderantrag

zur Vorlage bei der Koordinierungs- und Fachstelle zur Förderung im Bundesprogramm
„Demokratie leben!“

Die Koordinierungs- und Fachstelle prüft die grundsätzliche Förderfähigkeit der eingereichten Interessensbekundung. Bei Bedarf werden förderfähige Interessensbekundungen durch die Antragstellenden in einer Bündnissitzung vorgestellt. Das Bündnis entscheidet danach und gibt eine Förderempfehlung.

Alle Einzelmaßnahmen werden für eine erste inhaltliche Prüfung an die Regiestelle im Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend vorgelegt. Erst nach Zustimmung durch die Regiestelle darf die Umsetzung der Einzelmaßnahme und die Mittelweiterleitung erfolgen.

Auf die Förderung besteht kein rechtlicher Anspruch.

Bitte senden Sie diesen Antrag ausgefüllt per E-Mail an: partnerschaft@diekopiloten.de
und fügen Sie eine Projektskizze bei

Um das Formular problemlos bearbeiten zu können, nutzen Sie bitte die aktuelle Version des Acrobat Reader von Adobe. Sollte es dennoch zu Problemen bei der Bearbeitung kommen, wenden Sie sich bitte an Die Kopilot*innen e. V..

Kontakt bei Fragen bezüglich der Antragstellung, zu Fristen und Beratungsterminen:

Die Kopilot*innen e. V.:

Eda Kara ☎ 0176 46543010 oder kara@diekopiloten.de

Sahinde Dilek Karadas ☎ 0157 58498907 oder karadas@diekopiloten.de

oder

bei Fragen zum Verwendungsnachweis:

Ute Brödner - Steinhoff

Amt für Chancengleichheit

☎ 0561 - 787 5458

[ute.broedner - steinhoff@kassel.de](mailto:ute.broedner-steynhoff@kassel.de)



1. Allgemeines

Antragsteller:

Vereins-, Verbands-, Initiativname

Art des Trägers:

Rechtsform:

Amtsgericht/Handwerkskammer

Registernummer:

Straße

PLZ, Ort

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Ansprechpartner:

Angabe der auskunftsberechtigten Person

Name

falls vom Antragsteller abweichend:

E-Mail

Telefon

2. Projekttitel

3. Projektdatum und -zeitraum

Wann findet das Projekt statt?

Zeitraum, in dem die Rechnungen für das Projekt anfallen:

Alle Kosten müssen innerhalb dieses Zeitraumes entstehen, sonst sind sie nicht förderfähig

4. Veranstaltungsort:

5. Themenfeld der Maßnahme:

Falls „Sonstiges“ bitte ausführen:

Handlungsfeld:

Auf welchen Phänomenbereich reagiert das Projekt/die Maßnahme:

(Mehrfachauswahl möglich)

- | | |
|---|---|
| ☐ Antisemitismus | ☐ Antiziganismus |
| ☐ LSBTIQ+ - Feindlichkeit | ☐ Islam- und Muslimfeindlichkeit |
| ☐ Linksextremismus/linke Militanz | ☐ Rechtsextremismus |
| ☐ Islamistisch begründeter Extremismus | ☐ Rassismus |
| ☐ Verschwörungsideologien | ☐ Demokratieskepsis |
| ☐ Hass im Netz/Desinformation | |



6. Art der Maßnahme:

Zutreffendes bitte ankreuzen, bis zu zwei Nennungen möglich

- ☐ Beratungsformate
- ☐ Begegnungs- und Dialogformate
- ☐ Diskussionsformate
- ☐ Öffentlichkeits- und Vernetzungsformate
- ☐ Formate zur Wissens- und Kompetenzvermittlung
- ☐ Kulturelle Angebote
- ☐ Partizipations- und Empowermentformate

7. Zielgruppen:

Hauptzielgruppe:

- ☐ Kinder
- ☐ Jugendliche allgemein
- ☐ Jugendliche aus strukturschwachen Regionen
- ☐ Jugendliche bildungsfernen Milieus
- ☐ Jugendliche heterogener Herkunftsmilieus
- ☐ Radikalisierungsgefährdete Kinder/Jugendliche
- ☐ Jugendliche Multiplikator/innen Peers
- ☐ Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, weitere Bezugspersonen?
- ☐ Zivilgesellschaftliche Engagierte (z. B. Ehrenamtliche in Vereinen/Verbänden etc.)
- ☐ Pädagogische Fachkräfte (Erzieher/innen, Lehrer/innen, Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit etc.)
- ☐ Staatliche Akteure (z. B. Mitarbeiter/innen in der Verwaltung)
- ☐ Menschen mit Behinderungen
- ☐ Breite Öffentlichkeit/Bürger/innen

☐ Sonstiges, und zwar

Alter der Zielgruppen:

- | | | |
|----------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| ☐ bis 6 | ☐ 6 - 13 | ☐ 14 - 17 |
| ☐ 18 - 21 | ☐ 22 - 26 | ☐ 27 - 45 |
| ☐ 46 - 65 | ☐ über 65 | |

Multiplikator(inn)en:

(Bei der Auswahl Multiplikator(inn)en als Hauptzielgruppe oder weitere Zielgruppe bitte die Art der institutionellen Einbindung und/oder die Art der Tätigkeit angeben.)

Kurzbeschreibung
der Zielgruppe:



8. Kurzbeschreibung

Bitte zusätzliche Projektskizze beifügen

Ziele und Inhalte:

Worum geht es im Projekt?

In welchen Bereichen wirkt es (Demokratieförderung, Vielfaltsgestaltung, Extremismusprävention)?

Was wird konkret gemacht?

Wie viele Teilnehmende sollen insgesamt erreicht werden?

Handlungskonzept:

Was passiert konkret?

Warum wurde dieses Format gewählt?

Leitziele Stadt Kassel:

(wird von Kopilot*innen e. V. eingetragen)

Welches Leitziel der Partnerschaft für Demokratie wird verfolgt? (Angabe in Ziffern)

Leitziel:

9. Kooperationspartner

Werden Kooperationspartner in die Umsetzung des Projektes einbezogen?

Welche Rolle haben welche Kooperationspartner?



10. Erfolgsfaktoren

Bitte geben sie mindestens drei Projektziele mit eigenen Worten an (max. 1000 Zeichen)

S – spezifisch

Warum braucht es
das Projekt?

M – messbar

Woran merkt man,
dass die Ziele
erreicht wurden?

A – attraktiv/ angemessen

Wie stärkt das
Projekt Demokratie?

R – realisierbar

Wie wird das Projekt
konkret umgesetzt?

T – terminierbar

Gibt es feste Termine
oder regelmäßige
Treffen?

11. Gleichstellung von Frauen und Männern (Gender Mainstreaming)

Hat das Projekt eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

☐ ja☐ nein

Welche Zielsetzungen werden explizit oder implizit hiermit verfolgt?

12. Inklusion

Hat das Projekt ein Bezug auf Inklusion eine besondere Ausrichtung

☐ ja☐ nein

13. Öffentlichkeitsarbeit/Dokumentation:

Sind im Rahmen des Einzelprojekts Veröffentlichungen geplant?

☐ ja☐ nein



14. Finanzierungsplan

Ausgabeart			Betrag/(€*)	Bemerkungen
1. Teilnehmendenpauschale 40,00 € pro Tag/pro Pers.	Anzahl Teilnehmende	Anzahl Projektstage	0,00 €	
2. Honorarkosten - Tagespauschale max. 540,00 € pro Tag - Einzelstunden für Vor- und Nachbereitung max. 72,00 €/Std. - Vergütung Ehrenamtliche	Anzahl Tagespauschale	Anzahl Stunden		siehe nachstehende Hinweise
Wofür soll die Teilnehmendenpauschale verwendet werden? (z. B. Material, Miete für Räume, Veranstaltungstechnik, Verpflegung, Unterkunft)				
Erläuterungen zur Vergütung Ehrenamtliche (Anzahl der Ehrenamtlichen, geplanter Einsatz, Höhe der jeweiligen Aufwandsentschädigung)				

Beantragte Fördersumme:

0,00 €

Bankverbindung:

Kontoinhaber*in:

IBAN

Name der Bank



Hiermit bestätige ich mit meiner Unterschrift die Richtigkeit der oben gemachten Angaben.

Ich stimme hiermit der Weitergabe der angegebenen E-Mail-Adresse sowie der Mobil- und Festnetztelefonnummer zum Zweck der Kontaktaufnahme der nachgenannten Institutionen und Organisationen zur Zusammenarbeit mit dem Projekt, der Versendung von Ausschreibungen und Veranstaltungseinladungen sowie dem Zweck des Fachaustausches zu. Ich willige entsprechend unter den eben genannten Zwecken der Weitergabe der oben genannten Daten an das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Das Bundesministerium des Innern und seiner nachgeordneten Behörden, den zuständigen Träger für die Betreuung der Vielfalt - Mediathek, die wissenschaftliche Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie die Bundeszentrale für politische Bildung zu. Die Regiestelle des BAFzA ist darüber hinaus berechtigt, nichtpersonenbezogene Daten aus dem Antrag an die oben genannten Institutionen und Organisationen weiterzuleiten.

Wir bestätigen, dass dieses Projekt keine weiteren Bundesmittel erhält. Sollten doch weitere Mittel bewilligt werden, verpflichten wir uns, den Förderbetrag zurückzuzahlen.

Datum, rechtsverbindliche Unterschrift

Stempel

Unterschrift in Druckbuchstaben

Stellungnahme der Koordinierungs- und Fachstelle:

Der Antrag wurde auf Inhalt und Vollständigkeit geprüft und dem Bündnis vorgestellt. Er wurde am _____ als förderfähig genehmigt und wird zur weiteren Bearbeitung und Genehmigung an die Regiestelle des Bundes weitergeleitet.

Datum, Unterschrift

Stempel